



# Bären-Kurier



7. Jahrgang - Ausgabe 27 - August 2009



**CDU** Gemeindeverband  
Großbeeren

## CDU Großbeeren macht Tempo

Liebe Freunde,

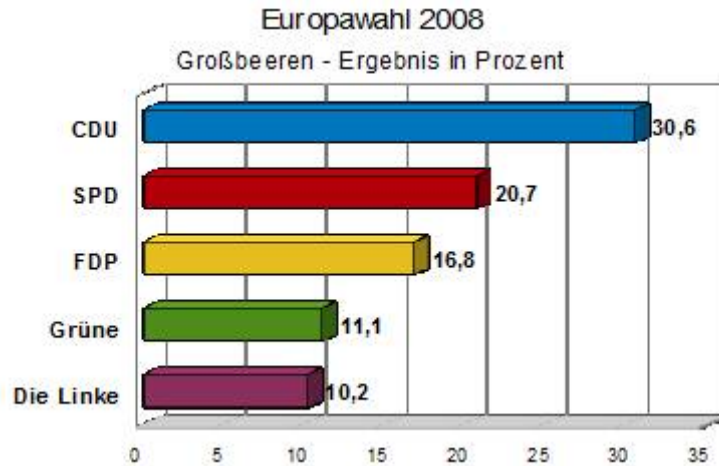
bereits im siebten Jahr wird der Bären-Kurier produziert und selten hatten wir so viele Themen über die wir berichten können. In den letzten Monaten war es die CDU, die wichtige Dinge angeschoben hat. Ob Gemeindeentwicklung, Jugendpolitik, öffentlicher Personennahverkehr oder die Verwendung der Mittel des Konjunkturpaketes II der Bundesregierung.

Sicherlich wird dies auch bei vielen Wählerinnen und Wählern so gesehen. Nicht umsonst haben wir ein außergewöhnlich gutes Ergebnis bei der Europawahl „eingefahren“ können. Wir sind mit weitem Abstand in Großbeeren stärkste Kraft geworden. Dieses Ergebnis ist aber auch Mahnung und Verpflichtung für uns auch weiterhin unsere Gemeinde positiv weiterzuentwickeln. Bei vielen Dingen in unserer Gemeinde macht die CDU das Tempo.

Unterstützen Sie uns dabei.

Ihre Redaktion des Bären-Kuriers

-Die Ergebnisse der Europawahl:



Quelle: Gemeindeverband

Die Ergebnisse haben überregional für Aufsehen gesorgt. Die CDU hat das beste Wahlergebnis im Landkreis Teltow-Fläming erreicht. Die FDP landesweit das zweitbeste Ergebnis mit 16,8 % in Großbeeren erzielt. Auch wenn es bei der letzten Kommunalwahl über 30 % waren. Die Linke hat im Vergleich zu allen anderen Gemeinden in Brandenburg eins der schlechtesten Ergebnisse in Großbeeren „eingefahren“. Die SPD ist nur knapp über 20 % gekommen." Trotzdem bemerkt der Vorsitzende, Dirk Steinhausen: "Man darf das Ergebnis sicherlich nicht überbewerten, aber es zeigt, was möglich ist. Die Wähler honorieren die geleistete Arbeit und strafen 'Untätigkeit' sofort ab. Das gibt uns Schwung und ist Motivation für die kommenden Wahlen, denn 'nach der Wahl, ist vor der Wahl.'"

### Katherina Reiche

27. September 2009

Bundestagswahl

Unterstützen Sie unsere Kandidatin mit Ihrer Stimme.

Im Internet unter

katherina-reiche.de  
Für Großbeeren in den Bundestag



W  
A  
H  
L  
  
2  
0  
0  
9

### Danny Eichelbaum

27. September 2009

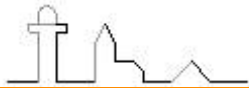
Landtagswahl

Unterstützen Sie unsere Kandidaten mit Ihrer Stimme.

Im Internet unter

danny-eichelbaum.de  
Für Großbeeren in den Landtag





**CDU** Gemeindeverband  
Großbeeren

## Landtagswahl 2009

## Danny Eichelbaum stellt sich vor

Liebe Großbeerener,

am 27. September finden die Bundestagswahl und die Landtagswahl in Brandenburg statt. Die Ergebnisse dieser Wahlen sind wichtig: für eine bürgernahe Politik vor Ort, für die Schaffung und den Erhalt von Arbeitsplätzen und die Verbesserung der Bildungschancen unserer Kinder. Deshalb appelliere ich als CDU-Landtagskandidat an Sie:

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht.

Stimmen heißt mitbestimmen: Zuhause, in Brandenburg und in Großbeeren. Ich wende mich gegen eine Politik der Beliebigkeit, die allen alles verspricht. In einer Zeit von Unsicherheit und Veränderung bietet die CDU einen klaren politischen Kurs. Das Rückgrat unserer Wirtschaft sind die kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerk und Freie Berufe. Sie schaffen besonders viele Arbeits- und Ausbildungsplätze und halten sie - auch in schwierigen Zeiten. Die Mittelförderung hat deshalb für mich Priorität. Nur mit einer starken CDU haben Handwerk, Mittelstand und Freie Berufe sowie Tourismus und Landwirtschaft eine starke politische Vertretung im Landtag zum Wohle der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Die CDU steht für ein Brandenburg der Bürger. Ein Brandenburg, das Wachstum und Arbeit möglich macht und die Menschen nicht mit überflüssiger Bürokratie behindert. Ein Brandenburg, das schneller vorankommt beim Kampf gegen Kriminalität. Und ein Brandenburg, das unseren Kindern Zukunftschancen eröffnet und ihnen die beste Bildung garantiert. Ich setze mich für eine erstklassige Schul- und Berufsausbildung unserer Kinder ein, denn nichts anderes haben unsere Kinder verdient. Deshalb müssen in unseren Kitas mehr Erzieherinnen eingestellt werden und unsere Schulen mehr Freiräume erhalten. Die bürokratische Bevormundung durch die Schulämter muss ein Ende haben, im Mittelpunkt muss die Verbesserung der Qualität in den Bildungseinrichtungen stehen. Wo andere wackeln und mit politischen Farbenspielen liebäugeln, steht die CDU zur Verantwortung für Brandenburg und seinen Menschen, für Verlässlichkeit, Stabilität und Sicherheit. Mit Ihrer Erststimme geben Sie mir die Möglichkeit, mich im Landtag für die Interessen Großbeerens einzusetzen.

Wenn Sie möchten, dass wir unser Land zukunftsfest machen, damit Brandenburg und Großbeeren weiter nach vorne kommen, dann wählen Sie mit Ihrer Zweitstimme Johanna Wanka und die CDU.

Ihr Danny Eichelbaum  
CDU-Landtagskandidat für Großbeeren



Prof. Dr. Johanna Wanka und Danny Eichelbaum

Landesvorsitzende der CDU Brandenburg

Kreisvorsitzender der CDU Teltow-Fläming

### Der Kandidat im Portrait:

## Danny Eichelbaum

Geboren: 25.12.1973 in Treuenbrietzen  
Wohnsitz: Jüterbog

Familienstand: ledig  
Konfession: Evangelisch

#### Schulbesuch und Studium

1980 - 1990	10-klassige Oberschule in Jüterbog
1990 - 1992	Goethe-Schiller Gymnasium Jüterbog
1992 - 1993	Studium an der Europa-Universität Viadrina Fachbereich: Rechtswissenschaften
1993 - 1998	Studium an der Universität Potsdam Fachbereich: Rechtswissenschaften, Schwerpunkt: Staats- und Verwaltungsrecht Abschluss: 1. juristische Staatsexamen

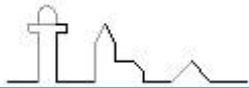
#### Beruflicher Werdegang

1998 - 2001	Referendariat, u. a. bei der Staatsanwaltschaft Potsdam, dem Landgericht Potsdam, der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Peter-Michael Diestel und bei der südafrikanischen Rechtsanwaltskanzlei Bertelsmann in Kapstadt / Pretoria Abschluss: 2. juristische Staatsexamen
seit 2001	Leiter des Bundestagsbüros von Katherina Reiche MdB
seit 2004	Rechtsanwalt in der Rechtsanwaltskanzlei Eichelbaum, Degler, von Kietzell in Potsdam

#### Politischer Werdegang

1992	Eintritt in die CDU und in die Junge Union
seit 1992	stellvertretender Vorsitzender der CDU Jüterbog
1992- 1994	Kreisvorsitzender der Jungen Union Teltow-Fläming
seit 1993	Mitglied des CDU- Kreisvorstandes Teltow-Fläming
seit 1995- 2005	stellvertretender CDU-Kreisvorsitzender Teltow-Fläming
seit 1998	Mitglied des Kreistages Teltow-Fläming und der Stadtverordnetenversammlung Jüterbog
seit 2003	Vorsitzender der CDU- Kreistagsfraktion Teltow-Fläming
seit 2005	Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes Teltow-Fläming

Besuchen Sie den Kandidaten im Internet: [www.danny-eichelbaum.de](http://www.danny-eichelbaum.de)



**CDU** Gemeindeverband  
Großbeeren

## Katherina Reiche stellt sich vor

## Bundestagswahl 2009



Dr. Angela Merkel und Katherina Reiche  
Bundesvorsitzende der CDU Deutschland      Kreisvorsitzende der CDU Potsdam

### Die Kandidatin im Portrait:

## Katherina Reiche MdB

Geboren am 16.07.1973 in Luckenwalde

1992 Abitur

1992 – 1996 Studium Diplom-Chemie in Potsdam, USA, Finnland

1997 Diplom: Promotionsstudium in Potsdam, Wissensch. Mitarbeiterin

seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages

Funktionen in der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Bildung, Forschung, Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit  
stellvertretendes Mitglied im Ausschuss: Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Bildung und Forschung

Funktionen in der Partei

- Beisitzerin im Bundesvorstand der CDU Deutschland
- Vorsitzende des Gesprächskreises „Forschung und Innovation“ der CDU
- Beisitzerin im Landesvorstand der CDU Brandenburg
- Vorsitzende Landesfachausschuss der CDU Brandenburg „Hochschule-Forschung- Kultur“
- Vorsitzende des Kreisverbandes der CDU Potsdam

Soziales Engagement

- Mitglied im Verein zur Wiedegründung der katholischen Marienschule in Potsdam
- Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Begegnungsstätte Gollwitz
- Mitglied des Beirates von Juventus e.V.- Verein zum Schutz für Kinder und Jugend
- Sprecherin des soziales Wirtschaftsbeirates der E.J.F.- Lazarus gAG

Stichwort Finanzkrise von Katherina Reiche

Für CDU und CSU ist klar: Im Augenblick der Not muss der Staat einspringen – aber nur dann. Denn es wäre ein großer Fehler, wenn wir die Rolle des Staates falsch verstünden und ihm nun auf Dauer immer neue Aufgaben übertragen wollten. Genau das wollen CDU und CSU nicht. Wir haben hohe Achtung vor der unternehmerischen Verantwortungsbereitschaft, ohne die Arbeitsplätze nicht geschaffen werden können. Der Staat dagegen ist kein guter Unternehmer. Staatswirtschaften schaffen keinen Wohlstand, sondern sie nehmen den Menschen die Freiheit. Darum lehnen wir es ab, dass der Staat Unternehmer wird. Aber wir treten dafür ein, dass er Hüter der Ordnung ist. Er muss helfen, dass die Selbstheilungskräfte der Wirtschaft neu geweckt werden.

Liebe Großbeerener,

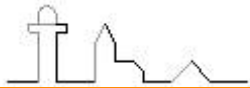
Die Union hat gezeigt, dass wir die Zahl der Arbeitslosen reduzieren können. Mit unserer Wachstumspolitik haben wir erreicht, dass die Zahl der Arbeitslosen im Herbst 2008 unter drei Millionen gesunken ist und wir erstmals über 40 Millionen Erwerbstätige hatten. Auch in Teltow-Fläming und in Großbeeren ist die Zahl der Arbeitslosen gesunken. Wir haben gezeigt, dass wir Familien stärken können. Die Wahlfreiheit zwischen Familie und Beruf haben wir durch das Elterngeld, mehr Betreuungsplätze, verbesserte Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten, die Erhöhung des Kindergeldes und des Kinderfreibetrages verbessert. Mit diesen Maßnahmen ist auch Brandenburg familienfreundlicher geworden.

Nur das entschlossene Handeln der von Angela Merkel geführten Bundesregierung hat im Herbst 2008 das Schlimmste verhindert. Innerhalb von Tagen haben Bund und Länder angesichts der akuten internationalen Finanzmarktkrise Entscheidungen getroffen, von denen wir heute sagen können: Sie haben Deutschland vor großem Schaden bewahrt. Die Welt muss zeigen, dass sie ihre Lektion gelernt hat. Die erfolgreichen Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft müssen weltweit verankert werden. Dafür sind die beim G20-Gipfel in London getroffenen Verabredungen für eine neue internationale Finanzverfassung erste Bausteine. Wir setzen auch in der Zukunft auf Nachhaltigkeit, Investitionen in die Zukunft und Konsolidierung. Wir verbinden Wirtschaftskompetenz mit sozialem Ausgleich. Wir investieren in Bildung und Forschung, sowie in die frühkindliche Erziehung. Unser Ziel ist die Bildungsrepublik Deutschland. Mit uns wird es keine Steuererhöhung geben. Im Gegenteil, wir wollen die Bürger entlasten.

Im Gegensatz zur SPD sagen wir vor der Wahl, was wir nach der Wahl tun werden. Wir investieren weiter in Familien, setzen auf das Ehrenamt und den Generationenzusammenhalt. Wertschöpfung und Wertschätzung gehören zusammen. Wir unterstützen den Mittelstand, denn ein starker und innovativer Mittelstand, Forschung, Innovationen und Entwicklungen sowie leistungsfähige Infrastrukturen sind entscheidende Zukunftsfaktoren für den Wohlstand der Menschen. Wir machen eine Energiepolitik, die sicher, sauber und bezahlbar ist. Wir haben die Kraft, unser Land aus der internationalen Krise zu führen. Wir haben die Kraft, Deutschland lebenswert, wirtschaftlich stark und gleichzeitig sozial zu gestalten. Für die Menschen. Für eine sichere Zukunft. Dafür stehen CDU und CSU. Deshalb bei den Bundestags- und Landtagswahlen CDU wählen.

Ihre Katherina Reiche

Besuchen Sie unsere Kandidatin im Internet: [www.katherina-reiche.de](http://www.katherina-reiche.de)



## Kurz notiert

CDU treibt Gemeindeentwicklung voran  
Maßgeblicher Schrittmotor bei dem Vorantreiben der Gemeindeentwicklung war und ist die CDU Großbeeren. So wurde ein Antrag in die Gemeindevertretung eingebracht. Der Antrag sieht 3 Phasen vor. Die erste Phase dient der Erstellung eines Leitbildes. „Jede Planung braucht einige grundsätzliche Leitsätze. Dazu dient ein Leitbild; es soll eine Vision unserer Gemeinde darstellen. Aus diesem Leitbild entsteht dann eine Entwicklungsplanung. Die Gemeindeentwicklungsplanung ist eine Zusammenstellung von Grundsätzen und Zielen, sowie eine Auflistung von Vorschlägen, wie diese Grundsätze und Ziele erreicht werden können. Dies ist Phase 2. In der Phase drei werden die Ergebnisse durch einen aufzustellenden Flächennutzungsplan festgeschrieben. „In allen Bereichen ist darauf zu achten, dass wir möglichst viel Bürgerbeteiligung zulassen. Wir wollen unsere Großbeereener mitnehmen, sich aktiv an den Entwicklungszielen der Gemeinde zu beteiligen.“ Hierzu werden mehrere Bürgerversammlungen durchgeführt.

Busverbindungen für Großbeeren  
Die Möglichkeiten zu Verkehrsanbindungen von Großbeeren sind nicht ausgeschöpft. Das ist das Ergebnis einer Investorenkonferenz für das Güterverkehrszentrum. Bei der Präsentation der kommenden Justizvollzugsanstalt „Heidering“ wurde über den Anschluss an den öffentlichen Personennahverkehr gesprochen. Dabei wurden die Berliner Verkehrsbetriebe aufgefordert, eine entsprechende Anbindung zu prüfen, damit die Bediensteten der JVA und die Besucher die Anstalt mit dem Bus erreichen können. Daran müsse die Justizverwaltung nach Auffassung des Staatssekretärs im Brandenburgischen Wirtschaftsministerium, Michael Richter (CDU), ein großes Interesse haben. Der Vorsitzende der CDU Großbeeren, Dirk Steinhausen, ergänzte: „Wenn die JVA Heidering es uns ermöglicht, hier endlich bessere Verbindungen mit dem Bus zu bekommen, ist das doch nur wünschenswert. Wir haben lange dafür arbeiten müssen und werden auch weiterhin dran bleiben, dass die BVG ihre Buslinien bis nach Großbeeren verlängert.“



### Rückblick:

- Anlässlich des Jahrestages der Befreiung des Arbeitserziehungs- und Gestapolagers Großbeeren am 19. April 1945 hat der CDU Gemeindeverband zusammen mit anderen Parteivertretern und einigen Bürgern an der Kranzniederlegung „In aller Stille“ teilgenommen. Der Gemeindeverband wurde durch den Staatssekretär im Brandenburgischen Wirtschaftsministerium, Michael Richter, und den Vorsitzenden Dirk Steinhausen vertreten.
- Vor einiger Zeit hat in Großbeeren der örtliche CDU-Verband einige Spielplätze von Dreck, Kippen und Bierdosen gereinigt. Hierbei wurden die Helfer immer wieder von Anwohnern auf ein Problem hingewiesen, dass 'Jugendliche, die Spielplätze vermüllen'. Auf einer Veranstaltung zu diesem Thema wurde über die Jugend diskutiert und über die Möglichkeiten in der Jugendpolitik. "Schnell waren wir bei einer Grundwertediskussion und an einem stärkeren Einbinden der Eltern. Ohne langfristige Konzepte, die bereits in der Schule starten müssen, wird alles andere nur verpuffen. Prävention und mehr Angebote sind sicherlich ein Schlüssel zum Erfolg. Die Beteiligung von Jugendlichen an konkreten Maßnahmen innerhalb unserer Gemeinde müssen wir weiter voran treiben" unterstreicht der Vorsitzende des Gemeindeverbandes der CDU Großbeeren, Dirk Steinhausen.

### Termine

CDU vor ORT:

(Vor dem Netto-Markt, Berliner Str. 96 A)

**05.09.2009 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**12.09.2009 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**26.09.2009 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**27.09.2009** Landtagswahl - CDU wählen  
**27.09.2009** Bundestagswahl - CDU wählen

### Impressum:

Herausgeber:

CDU Gemeindeverband Großbeeren

V.i.S.d.P.: Dirk Steinhausen,

Bahnhofstr. 6a,

15831 Großbeeren OT Diedersdorf

Tel.: 03379 / 208969

Email [info@cdu-grossbeeren.de](mailto:info@cdu-grossbeeren.de)

Die hier abgedruckten Artikel spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.